

## Das Virtuelle Bürgerhaus steht

Borgfelder Forum startet im neuen Jahr ein Projekt zu mehr Gemeinsamkeit

**Borgfeld.** Das seit langem diskutierte Projekt eines Bürgerhauses in Borgfeld nimmt mit Beginn des nächsten Jahres Gestalt an. Dann startet das Virtuelle Bürgerhaus, das ohne ein eigenes Gebäude funktioniert. Das Virtuelle Bürgerhaus – eine Initiative des Borgfelder Forums – unterstützt im „echten“ Leben Ideen, Veranstaltungen und Aktivitäten und fördert damit die Zusammenarbeit von und mit den Bürger:innen.

Unter einem virtuellen Dach versammeln sich bestehende Vereine, Institutionen, Stiftungen, Initiativen und Gruppen, die bei aller Eigenständigkeit eines verbindet: Sie engagieren sich in und für Borgfeld, und zwar mit dem Ziel, einen Austausch und mehr Gemeinsamkeit zum Vorteil aller Bürger:innen zu erreichen.

Konkret heißt das: das Virtuelle Bürgerhaus fungiert als Portal, in dem digital und analog (Schaukästen, Plakate, Folder etc.) ein umfassendes Programm vermittelt wird, für das jede und jeder Angebote machen kann, die sich an die Bevölkerung von Borgfeld richten und der Allgemeinheit zugutekommen.

Starten wird die Initiative mit den bestehenden Institutionen, Stiftungen, Vereinen und Initiativen. Während diese sich zu ihren Veranstaltungen, Räumlichkeiten und Ressourcen regelmäßig austauschen und ergänzen, soll der Teilnehmerkreis für die einzelnen Veranstaltungen wachsen. Borgfeld wird damit stärker in den Blickpunkt der Öffentlichkeit rücken.

Das Virtuelle Bürgerhaus bekommt einen Administrator. Die beteiligten Gruppen, Stiftungen und Institutionen, deren Eigenständigkeit gewahrt bleibt, benennen eine/n Verantwortliche:n. In dieser Runde werden die Abläufe, der Informationsaustausch und die Außendarstellung mit der / dem als Vermittler fungierenden Koordinator:in besprochen.

Das Borgfelder Forum ist überzeugt, dass mit dem Virtuellen Bürgerhaus der Gemeinschaftssinn in unserem Stadtteil gestärkt wird. Zwei Entwicklungen sind dabei denkbar: Das virtuelle Konzept führt zu einer sehr guten Dauerlösung. Oder: Dieses Modell unterstreicht den Bedarf für ein reales Bürgerhaus und es entstehen neue Ideen zu seiner Verwirklichung. Beide Szenarien wären für Borgfeld ein Gewinn.

Der Veranstaltungskalender kann ab 12.12.2023 unter [www.borgfelder-forum.de](http://www.borgfelder-forum.de) unter der Rubrik „Borgfeld lädt ein“ eingesehen und heruntergeladen werden.

Bremen, 4.12.2023; Hermann Vinke